



Forum für jüdische Geschichte und Kultur e.V.

vielleicht sind Sie schon zurück aus einem hoffentlich erholsamen und inspirierenden Urlaub oder Sie sind gerade erst gefahren und kehren rechtzeitig nach Nürnberg zurück, um an unseren ersten Veranstaltungen nach der Sommerpause teilzunehmen.

Gleich Anfang September treffen wir uns zum **Stammtisch** im Literaturhaus. Knapp drei Wochen später, am Sonntag 21. September, lädt unser Vorstand Dr. Alexander Schmidt ein, ihn auf einer **Tagesfahrt nach Floß und zur KZ-Gedenkstätte Flossenbürg** zu begleiten. Thema sind die Spuren jüdischer Geschichte in der Oberpfalz. Die Anmeldung ist **bis 2. September** möglich. Und schon wenige Tage später laden wir Sie ein zu einem **Tagesausflug zur jüdischen Gemeinde Straubing** (dieses Mal mit eigener Anfahrt).

Wir freuen uns darauf, Sie wieder zu treffen und gemeinsam etwas zu unternehmen.

Hinweis: Während der bayrischen Sommerferien ist unser Sekretariat nicht besetzt. Per E-Mail können Sie uns aber jederzeit weiterhin erreichen.

Dienstag 2. September 2025 um 19 Uhr
Nächster Stammtisch

Treffpunkt: Literaturhaus, Luitpoldstr. 6, Nbg



Zu unseren beliebten Stammtischen laden wir jeweils zu den ungeradzahligen Monaten ein, normalerweise am ersten Dienstag um 19 Uhr und üblicherweise im Literaturcafé.

Die Stammtische sind eine Gelegenheit für informelle Gespräche mit unserem Vorstand, Mitgliedern und allen interessierten Freunden des Vereins.

Für Ihre Planung: Für 2025 haben wir die nächsten Stammtische für den 4. November und danach erst wieder im neuen Jahr vorgesehen.

Sonntag 21. September 2025

Auf den Spuren jüdischer Geschichte in der Oberpfalz Tagesfahrt nach Floß und zur KZ-Gedenkstätte Flossenbürg

Diese Exkursion bieten wir an in Zusammenarbeit mit den mittelfränkischen Volkshochschulen.

vhs Volkshochschule
Südlicher Landkreis Fürth

Tagesfahrt Floß u. Flossenbürg

zum 80. Todestag D. Bonhoeffers

Fahrtleitung:
Dr. Alexander Schmidt

KZ-Gedenkstätte &
jüdische Erinnerungsorte

So, 21. Sept.
Bus- & Reiseservice Meier

www.vhs-sl-fuerth.de

Der „Judenberg“ mit Synagoge in Floß ist Zeugnis der jahrhundertelangen Geschichte von Juden in der Oberpfalz. Die im Nachbarort Flossenbürg gelegene KZ-Gedenkstätte dokumentiert die Verfolgung von 100.000 Menschen aus ganz Europa, darunter ein Drittel Juden. Die Tagesfahrt gewährt Einblicke in die ungewöhnliche Geschichte der jüdischen Gemeinde in Floß mit einer Besichtigung des ehemaligen

jüdischen Wohnquartiers und der Synagoge, welche auch eine Ausstellung zur Geschichte der Juden in Floß beherbergt. Der zweite

Teil des Besuchs wird einen thematischen Rundgang zu den jüdischen Häftlingen im KZ Flossenbürg und zu den jüdischen Erinnerungsorten und ihrer Entstehung in der Gedenkstätte zum Inhalt haben. Ebenso wird an **Dietrich Bonhoeffer** erinnert, dessen Hinrichtung sich 2025 im KZ Flossenbürg zum 80. Mal jährt.

Im Reisepreis enthalten:

- Busfahrt im modernen Mensch-Meier-Reisebus
- vhs-Reiseleitung während der gesamten Fahrt
- Besichtigungen und Führungen laut Text
- Gelegenheit zur Mittagessen im Café der Gedenkstätte

Reisepreis inkl. o.g. Leistungen: € 39.00 p. Person

Anmeldung/Auskunft nur über die vhs Oberasbach,
www.vhs-oberasbach-rosstal.de, info@vhs-oberasbachrosstal.de
oder Telefon 0911 / 9691-2124.

Anmeldung: bis spätestens 02. September 2025, danach nur noch auf Nachfrage.

[Anmeldeformular](#)

Maximale Teilnehmerzahl: 40, Mindestteilnehmerzahl: 28

Abfahrtszeiten/-orte:

7:15 Uhr: Oberasbach, Rathaus

7:30 Uhr: Stein, Parkplatz Palm Beach Freizeitbad

7.45 Uhr: Nürnberg, Langwasser Süd, P&R Parkplatz, Glogauer Straße,
an der U-Bahnstation

8:15 Uhr: Feucht, Bahnhof, Bahnhofstr. 32, Bushaltestelle

8:45 Uhr: Altdorf, Bahnhof, Bushaltestelle

Der Nürnberger Historiker **Dr.
Alexander Schmidt** leitet diese

Fahrt. Er ist hauptamtlich
tätig im Dokumentationszentrum Reichsparteitagsgelände Nürnberg
und ist ehemaliger
Mitarbeiter der KZ-Gedenkstätte Flossenbürg. In unserem Forum ist er
ein überaus aktiver
Vorstand und Schriftführer.

Freitag 26. September 2025

Exkursion nach Straubing

Treffpunkt:

in Straubing vor der Synagoge (eigene Anreise) um 14:30 Uhr
(Adresse: Wittelsbacherstraße 11, 94315 Straubing)

Eine jüdische Gemeinde besteht in Straubing seit der Mitte des 13. Jahrhunderts. Sie bildet trotz ihrer wechsel- und mitunter leidvollen Geschichte das Zentrum jüdischen Lebens in Niederbayern. Ihre Synagoge ist heute die einzige verbliebene in Niederbayern. Nur der Brandschutz für die Nachbargebäude rettete in der Pogromnacht 1938 die Synagoge. Das Innere wurde verwüstet.

Nur drei Gemeindemitglieder konnten den Naziterror überleben. Zusammen mit anderen "displaced persons" gründeten sie 1946 eine neue jüdische Gemeinde, zu der heute über 800 Mitglieder zählen.

Foto zur Verfügung gestellt von Stadtarchiv der Stadt Straubing und Guido Scharrer - <https://ikg-straubing.de/>

In Straubing beginnen wir mit einer Stadtführung durch das historische Straubinger Zentrum, insbesondere mit Schwerpunkt auf die jüdische Geschichte. Anschließend besuchen wir eine der ältesten jüdischen Gemeinden in Deutschland mit dem erst im Februar 2022 eingeweihten modernen Gemeindezentrum. Nach einer Pause erwartet uns die Vorsitzende der Gemeinde und der Rabbiner zur Synagogenführung und zu weiteren Gesprächen.

Bitte nehmen Sie für diese Exkursion einen gültigen Personalausweis mit und die Herren eine Kopfbedeckung.

Ablauf in Straubing:

14:30 - **Stadtführung** „Auf den Spuren der jüdischen Geschichte der Stadt Straubing“ Herr Dengler

16:00 – **Kaffee und Kuchen** in der jüdischen Gemeinde Straubing

16:30 – **Freizeit** in der Straubinger Altstadt (oder Erholung im Garten der Gemeinde)

18:00 – **Synagogenführung** und Gespräch mit der Vorsitzenden der Gemeinde Frau Zisler und mit dem Rabbiner Muraiti (max. 45 Min.)

19:00 – **Gottesdienst**

Organisation:

Unser Vorstandsmitglied **German Djanatliev** organisiert diese Reise. Neben vielen anderen Verpflichtungen ist er hauptberuflich Religionslehrer in der Israelitischen Kultusgemeinde Nürnberg.

Anmeldung:

Für diese Exkursion stehen nur **30 Plätze** zur Verfügung. Anmeldungen bitte bis zum **15. September** per E-Mail an forum@norum.de oder über das Kontaktformular auf www.norum.de. Wir reservieren in der Reihenfolge der Anmeldungen.

Sobald wir Ihnen die Anmeldung und Reservierung bestätigt haben, überweisen Sie bitte **10€ / Person** (als Spende für die IKG Straubing) auf unser Konto (siehe "...Kontakt") mit dem Stichwort "Straubing".

Auf unserer Webseite www.norum.de finden Sie alles Wissenswerte zu allen unseren Veranstaltungen und zum Verein.

Mit herzlichen Grüßen

Helmut Steinke

stellv. Vorsitzender

Forum für jüdische Geschichte und Kultur e.V.

Veranstaltungen

Infos zum Verein

Mitglied werden

Forum für jüdische Geschichte und Kultur e. V.

Dr. Gabriel Grabowski (Vorsitzender)
Heilig-Geist-Haus, Hans-Sachs-Platz
2, 90403 Nürnberg
Tel.: 0911 242 78 57

Wenn Sie diesen Newsletter nicht mehr beziehen möchten, können Sie sich hier abmelden.

[Abmelden](#)

E-Mail: forum@norum.de
Internet: www.norum.de

